

PRESSEMITTEILUNG

# 1 Jahr Fachkräfteeinwanderungsgesetz

## IQ Servicestellen helfen Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, MINT und Pflege bei der Einstellung und Integration internationaler Fachkräfte in Rheinland-Pfalz

Mainz, 24.02.2021. - Am 1. März 2020 trat in Deutschland das Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG) in Kraft. Es soll Menschen aus Drittstaaten den Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt erleichtern. Gleichzeitig haben Unternehmen die Chance, schneller qualifizierte Mitarbeiter\*innen aus dem Ausland einzustellen, um so ihren Fachkräftebedarf zu decken. Zu den Berufen, in denen großer Mangel herrscht, gehören u.a. die Gesundheits- und Krankenpflege und das Handwerk, aber auch akademische Berufe im großen Fachbereich Mathematik, Naturwissenschaft, Informatik und Technik, kurz: MINT-Berufe. Vor diesem Hintergrund hat das IQ Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz drei berufsfeldspezifische Servicestellen eingerichtet:

- die IQ Servicestelle Gesundheitsberufe, angesiedelt im ism Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V.,
- die IQ Servicestelle Handwerk bei der Handwerkskammer Koblenz
- sowie die IQ Servicestelle MINT an der Hochschule Kaiserslautern, Standort Zweibrücken.

Die Angebote der Servicestellen richten sich gezielt an Unternehmen und Fachkräfte aus den Bereichen Handwerk, Pflege und MINT in ganz Rheinland-Pfalz. „Der Zeitpunkt, zu dem das Fachkräftegesetz in Kraft getreten ist, fiel ungefähr mit dem ersten Lockdown aufgrund der Coronapandemie zusammen. Die erwünschte Wirkung des Gesetzes – die erleichterte und damit vermehrte Zuwanderung internationaler Fachkräfte – konnte schon deshalb im letzten Jahr noch nicht eintreten. Wir rechnen aber im Laufe dieses Jahres mit einem deutlichen Anstieg der Anfragen von Arbeitgeber\*innen“, so Ulrike Pingel von der Koordination des IQ Netzwerks Rheinland-Pfalz.

Ansprechpartnerin:  
Susanne Hoffmann  
Öffentlichkeitsarbeit  
[susanne.hoffmann@ism.mainz.de](mailto:susanne.hoffmann@ism.mainz.de)  
Tel.: +49 (0)6134/72 83 37  
mob.: +49 (0) 160/61 311 69  
[www.ism-mainz.de](http://www.ism-mainz.de)  
[www.iq-rlp.de](http://www.iq-rlp.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

## Internationale Fachkräfte einstellen und beschäftigen

Arbeitgeber\*innen, die internationale Fachkräfte einstellen möchten, müssen sich mit vielen neuen und komplexen Themen beschäftigen. Dazu gehören

- das Fachkräfteeinwanderungsgesetz und die Möglichkeiten eines beschleunigten Fachkräfteverfahrens,
- die Anerkennung ausländischer Schul-, Hochschul- u. Berufsabschlüsse,
- arbeits- und ausländerrechtliche Fragen,
- Möglichkeiten der sprachlichen und fachlichen Qualifizierung der zukünftigen Mitarbeiter\*innen und
- die Einarbeitung und Bindung der neuen Mitarbeitenden.

Die IQ Servicestellen informieren und beraten rheinland-pfälzische Unternehmen umfassend und kostenfrei. Sie kooperieren dabei u.a. eng mit den landesweiten IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstellen für im Ausland erworbene Abschlüsse und externen Partnern wie beispielsweise dem Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit, den Welcome Centern in Rheinland-Pfalz und der Zentralen Ausländerbehörde Rheinland-Pfalz.

[www.iq-rlp.de](http://www.iq-rlp.de)

<https://iq-rlp.de/fachkraefte>

Ansprechpartnerin:  
Susanne Hoffmann  
Öffentlichkeitsarbeit  
[susanne.hoffmann@ism.mainz.de](mailto:susanne.hoffmann@ism.mainz.de)  
Tel.: +49 (0)6134/72 83 37  
mob.: +49 (0) 160/61 311 69  
[www.ism-mainz.de](http://www.ism-mainz.de)  
[www.iq-rlp.de](http://www.iq-rlp.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)